**April, April…**

Gekonnt in den April geschickt werden oder selbst darin aktiv werden? Hand aufs Herz, wann haben Sie das zum letzten Mal erlebt? Ob jung oder alt, ob Single oder schon PartnerIn, wir alle sind angenehm überrascht, wenn eine Person, welche wir mögen, uns mal mit einem kleinen Scherz eine Freude macht. Späße gehören schließlich zum Kleinen Einmaleins des Smalltalks, dabei sind sie mitnichten fehl am Platze im liebevollen Miteinander. Die meisten europäischen Länder kennen und lieben den Aprilscherz, der es auch in die Kulturen Nordamerikas geschafft hat. In unseren Landen bekannt ist der Aprilscherz seit dem Mittelalter – die älteste Überlieferung geht auf das Jahr 1618 zurück, im Lande Bayern. Richtig eingebürgert hat er sich bei uns in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Als Aprilscherzhat sich dieser Lesart nach der Brauch etabliert, einen Mitmenschen gezielt am 1. April durch frei erfundene oder abgewandelte, meist Aufsehen erregende oder fantastische Geschichten, Erzählungen oder Informationen an der Nase zu führen und so „zum Narren zu halten“. Aufgelöst wird der immer gut gemeinte Betrug meist mit dem Ruf „April, April“.

Auch in den Medien, etwa in Zeitschriften, Radio- und Fernsehsendern, bisweilen auf Webseiten ist es üblich, die Leser bzw. Hörer durch glaubhaft klingende, erfundene Beiträge „in den April zu schicken“; oft liefern übertrieben dargestellte Details der Meldungen Hinweise auf den fehlenden Wahrheitsgehalt.

**Legen Sie los, der Scherzbold in Ihnen wartet nur darauf**

Hierzu melden Sie sich einfach kostenfrei auf LINK Plattform an. Nach der ebenfalls kostenlosen Erstellung Ihres persönlichen Profils dürfen Sie sofort Ausschau nach Ihrem Traumpartner bzw. nach Ihrer Traumpartnerin halten. Achten Sie auf ein möglichst aktuelles Profilfoto. Erfahrungsgemäß entscheiden sich die Nutzer schon nach dem ersten Eindruck, da sagen Bilder mehr als Tausend Worte. Bleiben Sie dabei aber ehrlich und übertreiben Sie nichts zu stark. Es ist in Ordnung, wenn Sie sich selbst im allerbesten Lichte präsentieren. Absichtliches Täuschen und allzu dickes Auftragen wird Ihnen jedoch irgendwann auf die Füße fallen und sogar zum gegenteiligen Ergebnis führen. Hier wäre ein „April, April“ absolut fehl am Platze. Stellen Sie sich also selbst kein Bein!

**Diese fünf Scherze schmeicheln Herz und Seele – ohne zu verletzen**

Eigentlich ist es gar nicht so schwer, sein Gegenüber ein wenig liebevoll übers Ohr zu hauen. So lernt jeder Mensch im Umgang mit seinen Mitmenschen, Scherze zu machen und auszuhalten. Schon seit frühester Kindheit ist dies in uns „drin“, die Kunst besteht alleine darin, nicht zu sehr zu übertreiben. Immer wiederkehrende „Klassiker“ sind da beispielsweise:

* „Hast du schon gehört…“-Scherze über eine vermeintliche Neuigkeit. Sofort wird das Gegenüber versuchen, die Information zu überprüfen, und dabei eine grandiose Bauchlandung hinlegen.
* Der Technikinteressierte erfährt gerne Neuigkeiten zu wissenschaftlichen Fortschritten und neuen Entwicklungen.
* Gesellschaftliche Umwälzungen wie neu geschlossene Partnerschaften im Promi-Bereich erfreuen sich ebenfalls großer Beliebtheit – wenn sie denn stimmen!
* Scherze zu Verabredungen stehen ebenfalls hoch im Kurs. Wer verpasst schon gerne ein Geschäftsessen, eine Vernissage oder einen sonstigen wichtigen Termin? Wichtig: Den Irrtum auflösen, bevor es richtig ernst wird, sonst ist Unmut vorprogrammiert.
* Der Klassiker schlechthin in den frankophilen Regionen Europas: Einen „Poisson d’Avril“, also einen Fisch aus Papier an den Rücken heften, bis der Betroffene es endlich merkt. Geht auch mit kleinen Zettelchen, die mehr oder weniger witzige Spruchweisheiten beinhalten.

Den Möglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt, will man die harmlosen Späße für die Anbahnung der Liebe nutzen. Es gibt kaum einen Menschen, der sich mit kleinen Scherzen nicht beglücken lässt. Sind Sie selbst der Empfänger eines solchen Spaßes, gehört sich ebenfalls eine entsprechende Reaktion, wenigstens der Art „Ach, jetzt hast du mich mal schön drangekriegt“, gefolgt von herzlichem Gelächter. Am besten aber beantwortet man einen Aprilscherz, indem man sich entsprechend revanchiert. Rache ist süß, und bei einem harmlosen Spaß vergibt man sich dabei wirklich gar nichts. Nutzen Sie diese Chance und steuern Sie zielgerecht LINK PLATTFORM für Singles aus REGIONALER BEZUG an. Sie können Ihren partnerbezogenen Smalltalk enorm aufwerten, wenn Sie am 1. April geschickt und gezielt Ihre Chance ausspielen, Ihr Gegenüber unerwartet in den April zu schicken. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg und spannungsgeladene Stunden beim Online-Daten.